

Sonne, Strand, Gefühlschaos

Noch eine Urlaubs Gakuhai^^//auf Eis gelegt, gomen...

Von RosalynRedgrave

Kapitel 4: holidays ~blu sea, blu sky~

Es tut mir wirklich leid das es so lange gedauert hat, gomen ne....aber Schule kann schon ganz schön stressen^^
Deshalb wünsch ich euch jetzt viel spaß mit

Kapitel 4: holidays ~blu sea, blu sky~

Der Himmel war immer noch wolkenverhangen und grau wie schon die ganze Zeit. (super so macht es den Abschied leichter, als wenn er das nicht eh schon wäre...).

Hyde drängelte sich zusammen mit Tetsu durch die Menschenmassen des überfüllten Narita Airports.

„Schneller!“ hetzte der kleine Sänger, sodass Tetsu kaum hinterher kam. Zudem trug der Bassist auch noch die Hälfte des Gepäcks (wieso hatte er nur angeboten, Hyde zum Flughafen zu begleiten?).

Nach einer ätzenden Viertelstunde kamen sie abgehetzt am Check-in Point an. Suchend sah Hyde sich um. Da entdeckte er auch schon den größeren Blondten, wie er auf sie zukam.

„Hallo Haido! Hi, Tetsu“, begrüßte er die beiden und umarmte den Kleineren. Tetsu grinste.

Sie hatten noch etwas Zeit bis zum Abflug und so ließen sie sich mit dem Verabschieden Zeit.

„Was hat Megumi eigentlich zu deiner fixen Idee gesagt. Du wolltest sie doch anrufen“, fragte Tetsu.

Hyde zuckte mit den Schultern. „Sie freut sich für mich und hat uns viel Spaß gewünscht...“

Gackt verzog unbemerkt das Gesicht.

Dann verabschiedeten sich Gackt und Hyde von Tetsu und letzterer wünschte ihnen viel Spaß. Voller Vorfreude bestieg Hyde das Flugzeug, Gackt hinter ihm jedoch versuchte sein Unbehagen vor dem bevorstehenden Flug zu verdrängen, er hasste lange Flugzeugreisen. Er hatte Angst davor, das Flugzeug könnte ins Meer abstürzen und er würde ertrinken. Das war wahrscheinlich auch ein Grund, warum er nicht so oft ins Ausland flog [Das ist jetzt einfach mal meiner Fanbtasie entsprungen, künstlerische Freiheit oder so XD]. Aber dies hier war ihm sehr wichtig. Und Hyde

wusste das zu schätzen.

Während sie über den Wolken waren, verlief alles ruhig, Hyde versuchte Gackt etwas abzulenken, worüber der Jüngere sehr glücklich war.

Es war später Nachmittag, als sie endlich ankamen. Eine fast sengende Hitze begrüßte sie, als sie aus dem klimatisierten Flugzeug stiegen. Gackt besorgte ihnen ein Taxi und Hyde quengelte aufgeregt herum, weil er endlich wissen wollte, wo Gackt sie untergebracht hatte. Er hatte es nämlich dem Jüngeren überlassen, ihre Unterkunft für die zwei Wochen auszusuchen.

Doch dieser blieb stur und verriet noch nichts.

„Du wirst es schon noch früh genug sehen“, meinte er nur grinsend und Hyde sah schmollend aus dem Fenster. Doch die Landschaft draußen war viel zu interessant, als dass er hätte lange beleidigt sein können. Auf der einen Seite waren die Landflecken trocken und nur spärlich bewachsen, worauf ab und zu ein paar kleine, heruntergekommene Häuser standen. Doch je weiter sie nach Süden fuhren, desto öfter konnten sie große Flächen mit Olivenbäumen oder Felder mit Tomatenstauden erblicken.

„Da!“ rief Hyde nach einer halben Stunde plötzlich strahlend.

Gackt lachte. „Du tust ja gerade so, als hättest du noch nie das Meer gesehen.“

„Ja, dieses hier habe ich ja auch noch nicht so oft gesehen“ erwiderte der Kleinere.

„Außerdem heißt das, wir sind gleich da!“

Gackt nickte.

„Es sei denn, du hast uns eine kleine, einsame Hütte in den Bergen ausgesucht... aber dafür fahren wir ja komplett in die falsche Richtung!“

„Ist ja gut du hast Recht, in 10 Minuten müssten wir da sein“, sagte der Größere und sah auf die Uhr und wieder aus dem Fenster.

In dem Moment durchfuhren sie in eine Stadt. „Lido“ konnte Hyde auf einem Schild lesen.

Langsam wurde Hyde ungeduldig, denn sie fuhren noch ein Stück aus der Stadt wieder heraus und eine schmale Landstraße entlang.

Gackt schmunzelte immer noch darüber, dass Hyde so aufgeregt war, und freute sich schon auf dessen Reaktion, so fern es ihm gefallen würde, was er ausgesucht hatte.

Nun zog sich links der Straße, unterhalb steiniger Klippen ein heller Sandstrand entlang und dahinter breitete sich ein endlos weiter, azurblauer Teppich aus, auf dem die schon tief stehende Sonne glitzerte. Und da tauchte auch schon auf der anderen Seite ein schönes, großes, etwas abseits gelegenes Haus mit Garten auf.

Hyde staunte nicht schlecht.

„Wow! Direkt am Strand! Wir sind hier ganz für uns. Und in die Stadt ist es auch nicht weit...“

Das Taxi hielt an und, als sie ausstiegen, fragte Gackt (überflüssigerweise): „Gefällt es dir?“

Hyde konnte nur nicken. Nach einer Weile sagte er begeistert: „Es ist toll!“ und rannte schon los. Gackt schüttelte seufzend den Kopf und machte sich daran, mit dem Chauffeur das Gepäck auszuräumen. Als er bei Hyde angekommen war, der Kleinere hatte schon eine halbe Besichtigungstour der Umgebung hinter sich, musste er erst mal auf sich aufmerksam machen und zupfte ihn am Ärmel. „Hey, wollen wir reingehen?“ fragte er.

Der Ältere blickte Gackt lächelnd an.

„Klar!“ meinte er und schnappte sich seinen Koffer, während Gackt den Schlüssel für das Haus herauskramte.

Es war ein großes Haus mit Küche und Wohnzimmer im unteren Stockwerk und einem großen Flur mit Treppenhaus. Wenn man eine elegante Wendeltreppe hinaufstieg, kam man zu den beiden Schlafzimmern, dem Badezimmer und einem Balkon (als wenn die große Terrasse nicht schon reichen würde).

Hyde lief wie ein aufgescheuchtes Huhn durchs Haus und besah sich jedes Zimmer genauestens. Gackt währenddessen saß gemütlich auf der Terrasse und rauchte, während er sich von der Sonne bescheinen ließ. Nach einiger Zeit gesellte sich Hyde schließlich zu ihm.

„Hast du gut gemacht, Ga-chan“, grinste er. Der jüngere Sänger sah ihn an und grinste zurück. „Natürlich, bin ja auch Super-Gackto“ [oh nein, das ruft Erinnerungen an eine FF wach, die ich lieber wieder verdrängen will xD].

„Ja klar“, meinte Hyde darauf nur. Und zündete sich ebenfalls eine Zigarette an.

Der Abend war noch lang und die Sonne schien noch sehr warm.

„Weißt du was? Lass uns etwas spazieren gehen“, meinte Gackt irgendwann.

„Meinetwegen“, sagte der Ältere sofort und sprang auf. „Und wohin?“ wurde dann gefragt.

„An den Strand“, grinste Gackt und stand auf.

Nach dem sie all ihre Sachen fertig aus- und eingeräumt hatten, liefen sie hinunter an den Strand, wo das Meer nun ganz ruhig vor sich hinsäuselte und die Sonne darauf glitzerte.

Hyde machte es Spaß, barfuß im Sand zu laufen und das kühle Nass um seine Füße spülen zu lassen.

„Dafür, dass das hier ein Urlaubsort ist, der von Touristen lebt, sind hier aber wenige Leute am Strand, es ist doch noch nicht spät.“

„Naja, es ist keine Saison und außerdem sind wir hier etwas außerhalb“, antwortete Gackt. (Dass ich dem Vermieter einen Zuschlag bezahlt habe, damit wir etwas unter uns sein können, muss ich ja nicht unbedingt erwähnen). Sie gingen noch ein ganzes Stück weiter, immer von der Stadt weg, bis die Sonne langsam begann unterzugehen und es kühler wurde. Dann machten sie sich auf den Rückweg, Hyde zog seine Schuhe wieder an.

„Ich liebe Sonnenuntergänge am Meer, das erinnert mich immer an Moonchild“, sagte Hyde, als sie fast zu Hause waren. Gackt blieb stehen und sah ihn sich an [den Sonnenuntergang^^]

„Ja mich auch.“ So schwelgten sie noch etwas in Erinnerungen (wenn es doch wieder so sein könnte...). Der Größere merkte gar nicht, dass seine Aufmerksamkeit schon gar nicht mehr bei dem Sonnenuntergang war, sondern viel mehr auf etwas anderem lag, bis eben dieses plötzlich einen Lachanfall bekam. Verdutzt sah er Hyde an.

„Was ist denn bitte so lustig?“ schmolte er.

„Nichts“, sagte der kleinere Sänger nur und grinste immer noch. „Jetzt sag schon!“ wurde protestiert.

„Ich musste nur gerade an gewisse Patzer beim Dreh deinerseits denken... und außerdem“, fügte er hinzu, „hast du mir mal wieder nicht zugehört!“

Damit piekste er dem immer noch verdutzten Gackt in die Seite und rannte zurück ins Haus, wo sich nun ganz deutlich der Jetlag bei ihm bemerkbar machte. Hyde konnte sich kaum noch auf den Beinen halten. Doch nachdem er sich umgezogen hatte, ging

er in die Küche, um alles fürs Abendessen vorzubereiten, während Gackt zum Supermarkt ging, um das Essen einzukaufen. Nachdem Hyde sich erst mal in der Küche umgesehen und zurechtgefunden hatte, wollte er schon mal den Tisch decken. Er wollte gerade die Teller hinstellen, als er es sich anders überlegte und nach draußen auf die Terrasse ging und einen hübschen runden Gartentisch aufbaute, den er dort gefunden hatte. Dann holte er die Teller und Gläser. Endlich war alles fertig und Hyde ließ sich zufrieden auf einen Stuhl fallen. Ihm fielen schon die Augen zu und er freute sich auf ein gemütliches Bett.

Nach fünfzehn Minuten kam dann Gackt auch endlich wieder mit zwei Tüten bepackt, die er in der Küche auf den Esstisch stellte. Hyde war ihm gefolgt und half ihm beim Ausräumen. „Das müsste erst mal für ein paar Tage reichen“, meinte Gackt. „Was möchtest du heute Abend? Ich hoffe, es ist genug für dich dabei.“

„Ja sicher. Sieht alles sehr gut aus, auf dich ist eben Verlass... manchmal.“ fügte Hyde grinsend hinzu. Gackt übergab das gekonnt und machte sich an einer Flasche Rotwein zu schaffen.

Es gab Pasta und Ciabattabrot. Sie saßen auf der Terrasse und stießen mit einem Glas Rotwein an. „Auf unseren verdienten Urlaub!“ sagte Gackt feierlich und er und Hyde ließen die Gläser aneinander klirren. „Guten Appetit!“ sagte Hyde und machte sich schon über seine Nudeln her.

Nach dem Essen konnte Hyde sein ständiges Gähnen nicht mehr unterdrücken. Gackt lächelte.

„Geh ruhig schon schlafen, wenn du so müde bist. Es war ein anstrengender Tag. Ich räume den Tisch ab.“

Hyde wollte gerade protestieren (Das sähe ja aus, als wollte ich mich vor der Arbeit drücken...), da stand Gackt auf und fing an, abzuräumen. Der Ältere tat es ihm gleich, doch der Jüngere fasste ihn an den Schultern und schob ihn aus der Küche. Hyde war viel zu müde, um sich zu wehren, so murrte er nur leise. „Gute Nacht“, murmelte er noch und begab sich in sein Zimmer, wo er sich auszog und ins Bett fallen ließ. Zwei Sekunden später war er im Land der Träume.

tbc~

tja hoffe es hat gefallen...eigentlich ist dieses Kapi nur son Lückenfüller XD Dafür ist im nächsten wieder mehr los und es kommt bald, ist so gut wie fertig und steht in den Startlöchern^^

ich hab ja jetzt ne Betaleserin (vielen lieben dank an B-chan^^) und demnächst gibts dann hoffentlich ne gebetate version der ganzen FF^^

nochne anmerkung: das "blue" im Titel ist mit Absicht so geschrieben, zitiert aus dem italienischen Opening von Mermaid Melody XD

lg,

Rosalyn